

43. Jahrgang Nr. 47 vom 20.11.2015

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

seit dem 11. November 2015 bin ich Ihre Bürgermeisterin. Dafür sage ich ganz herzlich „Danke“ Ihnen allen, die mir für die Ausübung des Amtes ihr Vertrauen geschenkt haben. Dieses anspruchsvolle Amt werde ich im Sinne aller Münstereiflerinnen und Münstereifler ausüben.



Lassen Sie uns unsere Kräfte bündeln für ein Miteinander im Sinne unserer Stadt. Ich führe dieses Amt voller Zuversicht und Freude aus, mit der Zusage, dass ich mich für diese Stadt und ihre Menschen gerne und mit voller Kraft einsetze. Hierzu strecke ich Ihnen symbolisch die Hand aus und hierfür stehe ich mit einem neuen Politikstil.

Ich werde wirklich verbinden, das Miteinander von Rat und Verwaltung und Bürgern vorleben und dafür an erster Stelle stehen. Meine Entscheidungen sollen dazu dienen, richtungsweisend zu sein. Hierzu werde ich gemeinsam mit Ihnen, den Stadtverordneten und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verwaltung nach guten Lösungen für die Herausforderungen unserer Stadt suchen. Diese Einheit ist wichtig, damit wir in den nächsten Jahren die schwierige Haushaltssituation gemeinsam meistern können.

Oberste Priorität hat für mich, dass es uns gelingt, einen ausgeglichenen Haushalt herbeizuführen. So wichtig die sozialen Aufgaben und politischen Ziele auch sein mögen: Wir dürfen keine Schulden hinterlassen und unsere Ausgaben auf dem Rücken unserer Kinder finanzieren, die sich nicht wehren können. Das werde ich nicht sehenden Auges zulassen.

Weil auch meine Tochter mich an meinen Taten messen wird, werde ich für Kinderbetreuung mit Qualität und vorbildlich ausgestatteten Schulen arbeiten. Weiteres Augenmerk werde ich auf den Bad Münstereifler Wohnungsmarkt richten. Die Nachfrage nach bezahlbaren Wohnungen ist immens gewachsen und wird hoffentlich weiter zunehmen. Ich will mit Ihnen für eine lebendige Innenstadt und hohe Lebensqualität in den Dörfern

aktiv sein. Ich werde mich für einen guten Mix aus Handel, Gewerbe, Dienstleitungen, Tourismus und Wohnen einsetzen. Die Förderung des Ehrenamtes liegt mir besonders am Herzen, denn das macht unsere städtische Gemeinschaft aus und darin liegt eine gewaltige Chance. „Tue Gutes und rede darüber“! Nach diesem Motto will ich Stadtmarketing für Bad Münstereifel und seine Dörfer betreiben.

Bad Münstereifel soll in der jetzigen Situation aber auch für echte Willkommenskultur stehen. Wir stehen in Bad Münstereifel für Tradition, christliche Werte und Humanität. Diese Werte sollten wir auch leben. Im Gegenzug können wir von unseren Neubürgern einfordern, dass sie ihre Fähigkeiten und Potentiale in unsere Gesellschaft einbringen und ihr Bestes geben, damit das Zusammenleben in unserer Stadt gelingen kann.

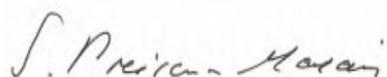
Nicht zuletzt steht auch unsere Verwaltung in der Pflicht. Ich verstehe unser Rathaus als modernen Dienstleistungsbetrieb, in dem unsere Bürgerinnen und Bürger als Kunden behandelt werden. An dieser Stelle sage ich ganz offen: Nicht jeder Wunsch lässt sich erfüllen. Das mag zum Teil an fehlenden finanziellen oder auch personellen Ressourcen liegen, das mag aber auch daran liegen, dass nicht alle persönlichen Wünsche mit den Vorstellungen der Allgemeinheit im Einklang stehen.

Als Ihre Bürgermeisterin möchte ich die Diskussion zwischen den unterschiedlichen Interessen fördern, moderieren, auf konstruktive Lösungen ausrichten und selbstverständlich auch durch eigene inhaltliche Impulse bereichern.

In diesem Sinne wünsche ich uns allen harmonische, manchmal gerne auch konstruktiv-streitbare Jahre, vor allem aber eine Zeit, die Lösungen bringt.

Bleiben Sie alle gesund, so dass wir unsere Stadt gestalten und voranbringen können. Wie so Vieles im Leben geht das bekanntlich gemeinsam am besten. Ich lade Sie – die Bürgerinnen und Bürger dieser Stadt – ein, gemeinsam mit mir, dem Rat und seinen Gremien und den Verwaltungsmitarbeiterinnen und –mitarbeitern, an einer gedeihlichen Entwicklung unserer Stadt Bad Münstereifel mitzuwirken.

Herzliche Grüße!
Ihre



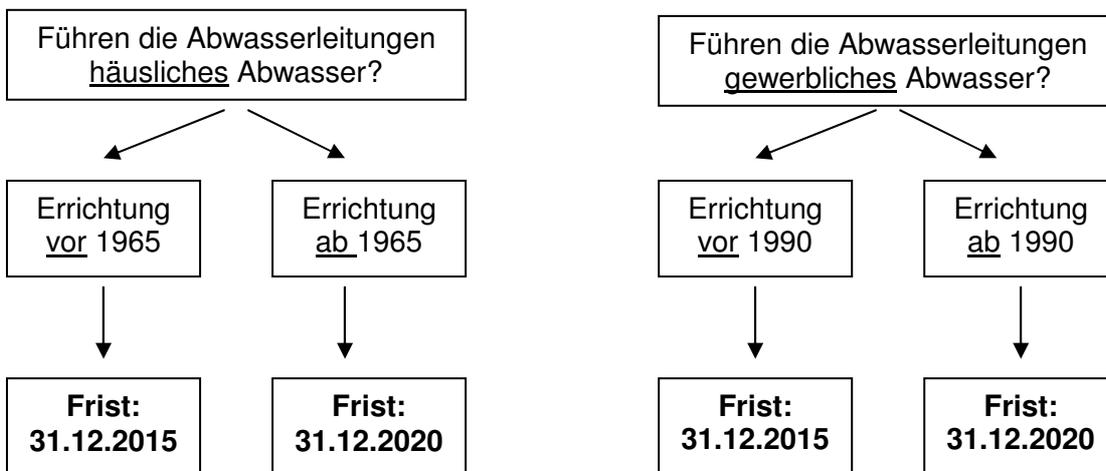
Sabine Preiser-Marian

Informationen zur Zustands- und Funktionsprüfung (Dichtheitsprüfung) privater Abwasserleitungen

Innerhalb von Wasserschutzgebieten:

Auch nach der Änderung des Landeswassergesetzes (LWG NRW) zum 16.03.2013 in Verbindung mit der am 09.11.2013 in Kraft getretenen Rechtsverordnung (SüwVO Abw NRW 2013) ist die Prüfpflicht für bestehende Abwasserleitungen beibehalten worden (§ 61 Abs. 2 LWG NRW).

Hierbei gelten folgende Fristen zur Durchführung:



Außerhalb von Wasserschutzgebieten:

Für Abwasserleitungen, die häusliches Abwasser führen, ist seit der Gesetzesänderung im Jahre 2013 keine Dichtheitsprüfung mehr vorgeschrieben.

Für Abwasserleitungen, die der Fortleitung industriellen oder gewerblichen Abwassers dienen, für das Anforderungen in einem Anhang der Abwasserverordnung festgelegt sind, ist erstmals bis spätestens zum 31.12.2020 eine Zustands und Funktionsprüfung zu veranlassen.

Neubauten, wesentliche Änderungen von Abwasserleitungen:

Bei Neubauten, wesentlichen Änderungen oder Sanierungen bestehender Abwasserleitungen ist grundsätzlich – innerhalb sowie außerhalb von Wasserschutzgebieten - bereits vor Inbetriebnahme eine Zustands- und Funktionsprüfung (Dichtheitsprüfung) durchzuführen. Die Prüfpflicht für neu errichtete Abwasserleitungen besteht bereits seit dem 01.01.1996.

Weiteres Vorgehen der Stadt:

Das Ergebnis der Zustands- und Funktionsprüfung ist in einer Bescheinigung gemäß Anlage 2 der SüwVO Abw NRW 2013 zu dokumentieren (= Prüfprotokoll), zu welchem auch entsprechende Anlagen gehören.

Das Prüfprotokoll muss der Stadt durch den Grundstückseigentümer unverzüglich nach Erhalt vorgelegt werden (§ 15 Abs. 6 der städtischen Entwässerungssatzung).

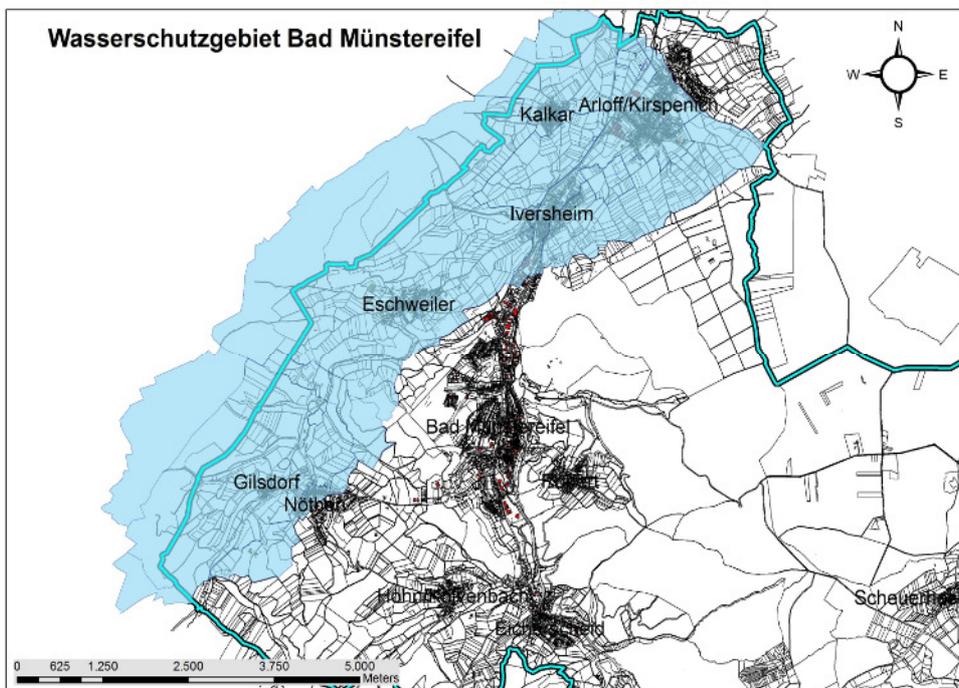
Die Stadt kann jedoch nicht ohne Weiteres überblicken, zu welchem Zeitpunkt die privaten Abwasserleitungen errichtet wurden.

Deshalb werden alle Grundstückseigentümer im Wasserschutzgebiet, die bislang noch keine Dichtheitsprüfung durchgeführt haben, gebeten, entweder das Prüfprotokoll bis zum

29.02.2016

bei den Stadtwerken Bad Münstereifel abzugeben, oder aber stattdessen eine schriftliche Mitteilung über das Datum der Errichtung der privaten Abwasserleitung, sofern die spätere Frist gelten sollte. In diesem Fall kann vermieden werden, dass diese Grundstückseigentümer erneut vorzeitig angeschrieben werden.

Weitere Informationen z.B. darüber, welche Teile der Abwasserleitung von der Prüfpflicht betroffen sind, welche Unternehmer zur Durchführung der Dichtheitsprüfung berechtigt sind (= Sachkundige), sowie Informationen zu Sanierungsfristen und Sanierungsverfahren, erhalten Sie unter der Telefonnummer 02253/505-136 (Frau Heller) oder 02253/505-203 (Herr W. Müller), sowie auch auf der Internetseite der Stadt Bad Münstereifel unter der Rubrik Eigenbetriebe – Abwasser – Dichtheitsprüfung.

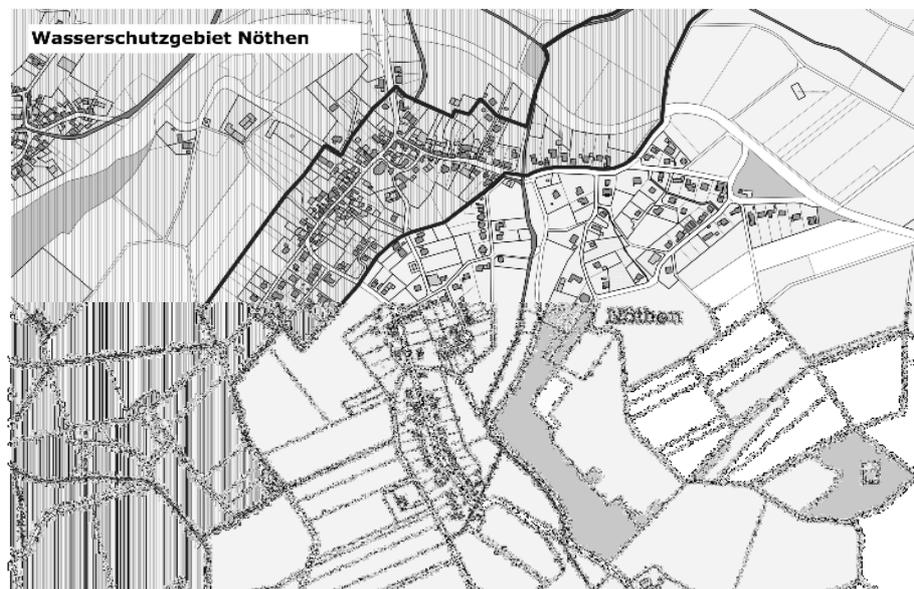


Folgende Ortschaften befinden sich vollständig im Wasserschutzgebiet:

Arloff, Kalkar, Eschweiler, Gilsdorf

Folgende Ortschaften befinden sich teilweise im Wasserschutzgebiet (siehe nachfolgende Lagepläne):

Kirspenich, Nöthen, Iversheim



Öffentliche Bekanntmachungen

Ratssitzung

11. Sitzung des Rates der Stadt Bad Münstereifel am

Dienstag, den 24.11.2015, 18:00 Uhr,

im Rats- und Bürgersaal in Bad Münstereifel, Eingang Marktstraße 15, 1. OG.

Tagesordnung:

I. Öffentliche Sitzung

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Bekanntmachung der Sitzung sowie der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit des Rates Erläuterung: Hierzu wird auf § 9 i.V.m. § 23 der Geschäftsordnung verwiesen.
2. Feststellung über den Eingang von Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung des Rates vom 10.11.2015 Erläuterung: Hierzu wird auf § 21 Abs. 7 und 8 i.V.m. § 23 der Geschäftsordnung verwiesen.
3. Fragestunde für Einwohner; Erläuterung: Hierzu wird auf § 18 der Geschäftsordnung verwiesen.
4. Neubesetzung von Ausschüssen hier: Antrag der CDU-Fraktion
5. Anregungen und Beschwerden nach § 24 GO hier: Anregung der Republikaner NRW zur Ehrenbürgerschaft Victor Orbáns
6. Skater-Anlage im "Goldenen Tal" hier: Antrag der SPD-Fraktion vom 21.05.2015
7. Antrag nach § 24 GO (hilfsweise) hier: Antrag der Partei "Die Linke." zur Einführung einer elektronischen Gesundheitskarte für Asylbewerber
8. 5. Satzung zur Änderung der "Satzung über die Errichtung, Unterhaltung und Benutzung der Unterkunft für Aussiedler, Asylbewerber und Obdachlose (Übergangsheim)"

9. Erneuerung der Abhängdecke in der Sport- und Mehrzweckhalle Mutscheid; hier: Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe
10. Feststellung Jahresabschluss Forstbetrieb zum 31.12.2014
11. Einbringung des Entwurfs des Wirtschaftsplanes 2016 des Forstbetriebes der Stadt Bad Münstereifel
12. Erlass der Wirtschaftspläne 2016 des Eigenbetriebes Stadtwerke Bad Münstereifel mit den Betriebszweigen Abwasser und Wasser hier: Einbringung der Entwürfe
13. Haushalt 2015 hier: Bericht zum 30.09.2015 im Rahmen des Finanzcontrollings
14. Erlass der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2016 mit den gesetzlichen Anlagen und Haushaltssicherungskonzept der Haushaltsjahre 2017 - 2025 hier: Einbringung der Entwürfe
15. Haushaltsrechtliche Bindungen im Kontext zur Haushaltssicherung; hier: Folienvortrag
16. Stellenplan für das Haushaltsjahr 2016
17. Anfragen und Mitteilungen
- 17.1 Jahresabschluss 2013 hier: Verfügung der Kommunalaufsicht des Kreises Euskirchen vom 09.09.2015 betreffend Jahresabschluss 2013 der Stadt Bad Münstereifel

II. Nichtöffentliche Sitzung

1. Erwerb und Veräußerung von Grundstücken zur Umsetzung des Bebauungsplanes 80 a in der nördlichen Vorstadt; hier: Überplanmäßige Ausgabe - Genehmigung der Dringlichkeit -
2. Anfragen und Mitteilungen

gez. Sabine Preiser-Marian
(Bürgermeisterin)

Unter www.bad-muenstereifel.de/seiten/buergerservice/hs_ratsinformationssystem finden Sie Informationen über den Rat und seine Ausschüsse, Sitzungstermine, Tagesordnungen und öffentliche Vorlagen

**Jagdgenossenschaft
Bad Münstereifel-Iversheim/Kalkar
-Der Vorsitzende-**

Bekanntmachung

Hiermit lade ich zur 46. Sitzung der Jagdgenossenschaft Bad Münstereifel-Iversheim/Kalkar am

Montag, den 07.12.2015 um 19:30 Uhr

in die Gaststätte "Eifeler Hof" in Bad Münstereifel-Iversheim freundlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung.
3. Genehmigung der Niederschrift über die die 45. Sitzung vom 13.04.2015.
4. Abstimmung über die Vergabe der Neuverpachtung des Jagdbogen I
5. Verschiedenes

Der Vorsitzende
gez. Manfred Kratz

Bad Münstereifel, den 17.11.2015

Ende der öffentlichen Bekanntmachungen

Die öffentlichen Bekanntmachungen sind jederzeit auch auf der Internetseite www.bad-muenstereifel.de/seiten/buergerservice/bam_aktuell/Mitteilungen.php nachlesbar.

Bürgerbüro, Standesamt und Stadtkasse sind am Mittwoch, 25.11.2015, geschlossen

Aufgrund einer Fortbildungsveranstaltung sind Bürgerbüro, Standesamt und Stadtkasse am Mittwoch, dem **25. November 2015** geschlossen.

Widerrechtliche Müllablagerung auf Wirtschaftsweg Gilsdorf

Auf einem Wirtschaftsweg außerhalb der Ortslage Gilsdorf, und zwar in Verlängerung des Wollweges, wurde vermutlich am Freitag, dem 13.11. bzw. am Samstag, dem 14.11.2015 widerrechtlich Müll abgelagert. Wie auf dem beigefügten Foto zu ersehen ist, handelt es sich hierbei um große Mengen an Brettern, Balken, Türen und ähnlichem. Die Stadt Bad Münstereifel wird die Abfälle nunmehr zu Lasten des Gebührenhaushaltes entsorgen.

Sollte jemand in der fraglichen Zeit etwas beobachtet haben und der Verwaltung sachdienliche Hinweise geben können, wird um entsprechende Mitteilung beim Tiefbauamt der Stadt Bad Münstereifel unter den Telefonnummern 02253/505-171 oder 175 gebeten.



Die Gleichstellungsbeauftragte informiert

Alleinerziehend?

Handbuch erklärt Unterhalt, Sorgerecht und finanzielle Hilfen

Allein erziehende Elternteile stehen oft vor extremen Herausforderungen: Die Kinder müssen versorgt, der Job erledigt, Anträge bei Behörden und Auseinandersetzungen mit dem Ex-Partner bewältigt werden. Zudem verschärfen nicht selten finanzielle Schwierigkeiten die Situation der Familien.

Wer nicht weiß, wie er Geldsorgen lösen und sich einen Überblick über die rechtlichen Rahmenbedingungen einer Trennung verschaffen soll, dem hilft der neue Ratgeber „Alleinerziehend“ der Verbraucherzentrale NRW.

Das Handbuch greift die typischen Fragen bei rechtlichen und finanziellen Nöten auf: Familien erhalten verständliche Informationen zum Abstammungs-, Sorge-, Umgangs- und Unterhaltsrecht sowie zu den Ansprüchen gegenüber Staat und Arbeitgeber. Besonderes Augenmerk richtet der Ratgeber dabei auf die Themen Mutterschutz, Elternzeit und Elterngeld, Unterhaltsvorschuss, Kindergeld und Leistungen bei Arbeitslosigkeit und Sozialhilfe. Auch die Besonderheiten bei der Sozialversicherung und Steuer werden aufgegriffen. Zahlreiche Tipps und wichtige Adressen zur Beratung und Selbsthilfe sowie zu Angeboten im Internet runden das Servicepaket ab.

Der Ratgeber kostet 12,90 Euro und ist in der Verbraucherzentrale Euskirchen, Wilhelmstraße 37, Tel. 02251 506 45 01 erhältlich

Silke Stertenbrink
Gleichstellungsbeauftragte
der Stadt Bad Münstereifel
Tel.: 02253/505142
gleichstellungsbeauftragte@bad-
muenstereifel.de



Inspektion für die Heizung Ungewartete Heizkessel verfeuern bares Geld

Der jährliche Kundendienst für den eigenen PKW ist für die meisten selbstverständlich. [...] Außerdem gehört sie laut Energieeinsparverordnung (EnEV) zu den Pflichten des Betreibers. Eine professionelle Wartung umfasst zum Beispiel die Kontrolle der Verschleißteile und Sicherheitsfunktionen sowie die Überprüfung von regeltechnischen Funktionen und Systemkomponenten. Aus wirtschaftlicher Sicht besonders wichtig ist außerdem die Reinigung des Heizkessels, denn hier können sich Ablagerungen aus Verbrennungsrückständen bilden und die

Wärmeabgabe behindern. Ein erhöhter Brennstoffverbrauch ist die Folge.

Wer eine Inspektion durchführt, muss laut EnEV die Fachkunde dafür besitzen. Der Wartungsvertrag eines Fachbetriebes kann das unkompliziert regeln. Allerdings sollten Verbraucher vor Vertragsabschluss unbedingt Leistungen und Preise verschiedener Installateure vergleichen. Muster-Wartungsverträge für Öl- bzw. Gasheizungsanlagen gibt es bei der Energieberatung der Verbraucherzentrale. [...] Bei Fragen zu Wartung und Optimierung der eigenen Heizungsanlage gibt die Energieberatung der Verbraucherzentrale gerne Auskunft. Eine halbstündige Beratung für 5 Euro. **Der nächste Beratertag im Rathaus, Marktstraße 11, Zimmer 7, ist am Freitag, 20.11.2015.** Die Terminvergabe erfolgt unter 02251-5064501 oder per E-Mail euskirchen@vz-nrw.de.

Tag der offenen Tür am St. Michael-Gymnasium

Die Schüler und Schülerinnen des St. Michael-Gymnasiums mit ihren Lehrern laden herzlich alle Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen aus den umliegenden Grundschulen sowie ihre Eltern zu einem Besuch der Schule ein am:

**Samstag, dem 28. November 2015,
von 9:00 bis ca. 12:30 Uhr**

Die Schule wird dabei Gelegenheit für Unterrichtsbesuche, zur Besichtigung des Hauses und seiner Einrichtungen (Bibliotheken, Café Böhnchen, Theaterkeller, Fachräume), zur Vorstellung des Schulprogramms und für Beratungsgespräche mit Lehrern und Schulleitung bieten. Geschwisterkinder können betreut werden. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Die Begrüßung findet um 9:00 Uhr in der Turn- und Mehrzweckhalle der Schule statt.

Am 19. Januar 2016 findet um 19:00 Uhr in der Aula der Schule eine Informationsveranstaltung für Abgänger aus Klasse 10 der Haupt- und Realschulen statt, die in die gymnasiale Oberstufe eintreten wollen.



Anmeldung für die Städt. Realschule Bad Münstereifel

Die Städt. Realschule Bad Münstereifel wurde am 2.8.1999 gegründet.

Zur Zeit besuchen 551 Schülerinnen und Schüler in 19 Klassen unsere Realschule. Sie werden von 34 Lehrerinnen und Lehrern unterrichtet. Eine enge Zusammenarbeit zwischen dem Elternhaus und der Schule ist bei uns selbstverständlich.

Unser Schulgebäude ist das „ehemalige Konvikt“. In diesem Schulzentrum befinden sich die Realschule und die Friedrich-Haass-Hauptschule.

Die Realschule vermittelt nach der 10. Klasse den **mittleren Bildungsabschluss** (Fachoberschulreife). Dieser ermöglicht entweder den Eintritt in eine qualifizierte Berufsausbildung oder den Übergang in einen zwei- oder dreijährigen Bildungsgang am Berufskolleg (z.B. Höhere Handelsschule). Bei entsprechender Eignung ist auch ein **Wechsel in die Oberstufe eines Gymnasiums** möglich.

In der Erprobungsstufe (Klassen 5 und 6) bietet unsere Realschule besondere Maßnahmen an, um den Übergang von der Grundschule in die Realschule zu erleichtern:

Der Klassenlehrer unterrichtet in mehreren Fächern in Klasse 5 und 6, möglichst jeden Tag mindestens eine Stunde.

Zu Beginn des Schuljahres finden Projekttag und Klassenfahrten statt, während dieser Zeit können sich Kinder und Lehrer näher kennen lernen.

Allen Schülerinnen und Schülern dieser Jahrgangsstufen werden zwei Stunden Projektunterricht (Methodentraining) angeboten.

Klassenarbeitsfächer und Sprachenfolge:

- Deutsch, Mathematik und Englisch in allen Jahrgangsstufen.
- Ab Klasse 6 Französisch, verpflichtend für alle Schüler/innen.
- Ab Klasse 7 alternativ zu Französisch: Technik, Biologie oder Sozialwissenschaften.

Kern- und Kursunterricht in den Klassen 7 - 10:

Die Schülerinnen und Schüler wählen zwischen einem fremdsprachlichen, naturwissenschaftlich-technischen und sozialwissenschaftlichen Schwerpunkt. (Eingehende Beratung der Schülerinnen und Schüler und ihrer Eltern in Klasse 6!)

Berufswahlvorbereitung, Betriebspraktikum und Schullaufbahnberatung sind fester Bestandteil der Jahrgangsstufen 8, 9 und 10.

Unser Tag der offenen Tür am Samstag, dem 16. Januar 2016 (von 09:45 Uhr bis 13:00 Uhr), bietet Ihnen die Gelegenheit, unsere Schule persönlich kennen zu lernen. Der Treffpunkt für interessierte Eltern, Schülerinnen und Schüler ist die Aula (ehemalige Konviktkapelle).

ANMELDUNGEN für die Klasse 5

Termine für Beratungsgespräche können vorab telefonisch ab Anfang Dezember 2015 und am „Tag der offenen Tür“ vereinbart werden.

Bitte bringen Sie folgende Unterlagen für diese Termine mit: die Geburtsurkunde (oder Familienstammbuch), 2 Passbilder, die Zeugnisse der Grundschule, die Empfehlung der Grundschule sowie die Anmeldescheine.

Für telefonische Rückfragen und Terminvereinbarungen stehen wir Ihnen von Montag bis Freitag zwischen 09:00 Uhr und 13:00 Uhr zur Verfügung.

☎ 02253/545840, Fax.: 02253/545841



DRK - Integratives Familienzentrum
53902 Bad Münstereifel-Schönau, Wiesentalstraße 20
anerkannter Bewegungskindergarten des LSB in NRW
Tel. 02253/6522

Fax. 02253/544437

Mail kitaschoenau@drk-eu.de

Kontakt und Anmeldung: Trudi Baum

Freitag, 27.11.2015

Tag der „offenen Adventskranztür“
von 10.00 – 16.00 Uhr

Adventskranzverkauf mit Vorbestellung
Lernen Sie unsere Einrichtung kennen
und holen Sie Ihre vorbestellten Ad-
ventskränze ab. Für Kurzenschlossene
halten wir auch in diesem Jahr unser
Angebot:

„**Adventskranz to go**“ vor; dann kann
der Adventskranz direkt vor Ort nach
Ihren Wünschen gestaltet werden.
In unserem Café können Sie sich bei
einer Tasse Kaffee und Waffeln stärken.



**Ab sofort können Sie uns Ihre Farb-
und Dekorationswünsche (üppig,
natürlich oder traditionell) telefonisch
oder per Mail zukommen lassen!
Die Kinder eröffnen den Tag mit Spiel
und Gesang!**

Elternberatung nach KES

Dienstags von 8.00 – 13.00 Uhr

Mittwochs von 14.00 – 16.00 Uhr

Leitung: Frau Renate Ismar-Limito

Frau Ismar-Limito bietet dieses Beratungskon-
zept an, welches von der Universität zu Köln
entwickelt wurde.

Anmeldung und Nachfrage im Familienzentrum

Angebot Kindertagespflege

Tanja Larscheid, Schönau 02253/6358

Jutta Ingenillem, Nöthen 02253/8916

Gaby Othmann, Buir 02440/ 1437

Natascha Schneider, Hohn 02253/545276



Anmeldungen und Rückfragen:

Frau Eva-Maria Bädorf

Tel.: 02253 8580

Kita-bam@kirche-muenstereifel.de

In Kooperation mit dem DHB-Netzwerk Haushalt:

Väter backen mit ihren Kindern

Unter sachkundiger Anleitung backen die
Väter mit ihren Kindern Plätzchen. Anschlie-
ßend werden die „Produktionen“ sicher mit
Begeisterung probiert. Auch der Spülkram
wird gemeinsam erledigt, sodass alle gesät-
tigt und zufrieden mit den Rezepten zum
Nachbacken nach Hause gehen können.

Don., 26.11.2015, 13.30 - 16.00 Uhr

Familienzentrum

St. Chrysanthus und Daria

Kapuzinergasse 13

Mittwoch, 2.12.2015, 13.30 - 16.00 Uhr

Familienzentrum

St. Bartholomäus, Arloff

Offenes Singen

Die Advents- und Weihnachtszeit ist die Zeit
der Besinnung und der Stimmung. Traditio-
nelles und neueres Liedgut tragen einen
wesentlichen Anteil dazu bei, die jahreszeit-
liche Atmosphäre in die Häuser und Familien
bringen.

An zwei Terminen wird **Eltern mit ihren Kin-
dern** die Gelegenheit geboten, gemeinsam
unter musikalischer Begleitung **Liedgut zur
Advents- und Weihnachtszeit** aufzufri-
schen oder neu kennenzulernen und einzu-
üben.

Um Anmeldung wird gebeten.

Montag, 14. Dezember 2015, 15.00 Uhr

Familienzentrum

St. Chrysanthus und Daria

Kapuzinergasse 13

Mittwoch, 16. Dezember 2015, 15.00 Uhr

Familienzentrum

St. Bartholomäus, Arloff

Wochenmarkt

Dienstags und freitags findet im Bereich vor der Stiftskirche in der Zeit von 08.00 Uhr bis 13.00 Uhr der Wochenmarkt statt.

Notdienst

Der ambulante ärztliche Notfalldienst NRW ist unter ☎-Nr.: **116 117 (bundesweit, kostenfrei)** zu den folgenden Zeiten zu erreichen.

Mo, Di und Do von 19.00 Uhr bis zum Folgetag 7.30 Uhr.

Mi und Fr von 13.00 Uhr bis zum Folgetag 7.30 Uhr.

Sa, So und Feiertage von 7.30 Uhr bis zum Folgetag 7.30 Uhr.

Öffnungszeiten der Notfalldienstpraxen in den Krankenhäusern Euskirchen und Mechernich:

Sa, So und an Feiertagen von 7.30 bis 22.00 Uhr und Mi von 14.00 bis 22.00 Uhr.

In lebensbedrohlichen Fällen wählen Sie: **112!**

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Der zahnärztliche Notfalldienst ist über die ☎-Nr.: **01805/986700 (18 Ct/min)** zu erreichen.

Apotheken-Notdienst-Hotline:

Die Apotheker Nordrhein sind über eine eigene Notdienst-Hotline erreichbar. Unter der ☎-Nr.: **0800/0022833, vom Handy 22833** kann man die nächstgelegene dienstbereite Apotheke erfragen. Auf Wunsch wird man auch sofort mit der Notdienst-Apotheke verbunden.

Seelsorgerische Notfall-Nummern

Kath. Kirche: Notfall-Handy 0171-8752562

Ev. Kirche: Gemeindebüro 02253-6146

Straßenbeleuchtung:

RWE 0800-4112244

KEV, Kall 02441-820

Winterdienstbereitschaft:

02253/543445

Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Bad Münstereifel nach Dienstschluss:

Betriebszweige Wasser und Abwasser:

02253/505-197

Anrufsammeltaxi

„Die flexible Ergänzung zum Bus“

01806 – 151515(20 Ct/min)

Selbsthilfegruppen

Die Liste der Selbsthilfegruppen und deren turnusmäßige Treffen finden Sie auf der Homepage der Stadt Bad Münstereifel unter:

http://www.badmuenstereifel.de/seiten/leben_wohnen/gesundheitswesen/selbsthilfegruppen.php

Auskünfte und Ansprechpartner der Selbsthilfegruppen nennt Ihnen auch gerne die Info-stelle des Rathauses unter ☎-Nr.: 02253/5050.

Behindertenbeirat

Der Beirat für behinderte und von Behinderung bedrohter Menschen bietet **nach telefonischer Voranmeldung (Tel.-Nr. 02257/959728, - Herr Helge Pellmann - bitte Anrufbeantworter benutzen)** eine Bürgersprechstunde für Menschen mit Behinderung, davon bedrohte und deren Angehörige an. Die Beratung umfasst alle Problemfelder, die Menschen mit Behinderung betreffen bzw. vermittelt professionelle Hilfe. Durchgeführt wird die Beratung ehrenamtlich von dem Vorsitzenden des Beirats, Herrn Helge Pellmann.

eifelbad
Das Familien-Spaßbad!



• Schwimm- und Sportbecken	• Kinderspielbecken
• Außenbecken	• Whirlpool
• Große Liegewiese	• Suhle
• Riesenrutsche (122m)	• Solarien
• Spiel- und Spaßbecken	• Cafeteria/Restaurant

Seniorenswimmen
Montags 10-12 Uhr mit kostenl. Wassergymnastik

Frühschwimmen
Montags 7-8 Uhr (nicht innerhalb der Ferien in NRW)

Preise:
Erwachsene: 6,40 €/Tag • Zeittarif 3 Std. 4,90 €
Kinder (ab 3 Jahre): 4,30 €/Tag • Zeittarif 3 Std. 3,30 €

Öffnungszeiten
Mo-Fr. 11.30 - 21.00 Uhr • Sa, So+Feiertage 10.00 - 20.00 Uhr
Während der Ferien in NRW ist täglich von 10.00 - 21.00 Uhr geöffnet!



www.eifelbad.com
Dr.-Greve-Straße 16 · 53902 Bad Münstereifel · Tel. 02253-542450

Herausgeber des Amtsblattes/Kneipp-Kurier und für den Inhalt verantwortlich:

Die Bürgermeisterin der Stadt Bad Münstereifel, Marktstraße 11, 53902 Bad Münstereifel (02253/5050). Das Amtsblatt/Kneipp-Kurier erscheint regelmäßig einmal wöchentlich, und zwar freitags. Ist dies ein Feiertag, so ist der Erscheinungstag bereits donnerstags. „Die Gießkanne“ mit dem Amtsblatt als Beilage kann von der Stadtverwaltung, Büro für Rat und Bürgermeisterin, gegen Erstattung der Portokosten (Jahresabonnement 90 €, Einzelheft 1,80 €), bezogen werden. Darüber hinaus kann das Amtsblatt in zahlreichen Depotstellen im Stadtgebiet und bei der Bürgermeisterin der Stadt Bad Münstereifel, Büro für Rat und Bürgermeisterin, Marktstraße 11, Bad Münstereifel, kostenlos abgeholt werden. Die Depotstellen können jederzeit bei vg. Dienststelle erfragt werden.